

# S T A D T F E H M A R N

## Niederschrift

über die 14. öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am  
Dienstag, den 09.06.2015, 18:00 Uhr,  
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes in Burg auf Fehmarn,  
Bahnhofstraße 5, Fehmarn

### Anwesend sind folgende Ausschussmitglieder:

Herr Stadtvertreter Marco Eberle, als stv. Vorsitzender  
Herr Stadtvertreter Andreas Herkommer in Vertretung für den durch Antrag der SPD-Fraktion aus dem Bauausschuss ausgeschiedenen Stadtvertreter Herrn Gunnar Mehnert -ab 18.08 Uhr-  
Herr Stadtvertreter Reiner Haselhorst in Vertretung für Herrn Hans-Jürgen Kempe, bürgerliches Mitglied  
Herr Stadtvertreter Bernd Remling  
Frau Stadtvertreterin Christiane Dittmer  
Frau Stadtvertreterin Claudia Parge  
Herr Stadtvertreter Dr. Helmut Kettler  
Herr Stadtvertreter Hinnerk Haltermann  
Herr Claus-Joachim Lafrentz, bürgerliches Mitglied in Vertretung für Herrn Stefan Bolley, bürgerliches Mitglied  
Herr Carsten Micheel, bürgerliches Mitglied

### es fehlte entschuldigt:

Frau Eva-Maria Breuker, bürgerliches Mitglied

### weiter sind anwesend:

Herr Stadtvertreter Werner Ehlers  
Herr Stadtvertreter Gunnar Mehnert  
Herr Stadtvertreter Hans-Peter Thomsen  
Herr Stadtvertreter Andreas Hansen  
Herr Stadtvertreter Gerd Jacobsen  
Herr Stadtvertreter Josef Meyer  
Herr Stadtvertreter Heinz Jürgen Fendt

Herr Nagel, Planungsbüro Ostholstein  
Frau Klebe, Planungsbüro Ostholstein  
Herr Brandes, Planungsbüro Brandes  
Herr Ehrlich, Planungsbüro Brandes

Frau Seiler, Seniorenbeirat  
Frau Scheel, Seniorenbeirat

### aus der Verwaltung sind anwesend:

Herr Bürgermeister Jörg Weber

Herr Marcel Quattek, Fachbereichsleiter Fachbereich Bauen und Häfen  
 Frau Elisabeth Rehnen, Stadtplanerin, Fachbereich Bauen und Häfen  
 Frau Mandy Cronauge, Stadtplanerin, Fachbereich Bauen und Häfen  
 Herr Lars Laußat, Fachbereich Bauen und Häfen  
 Herr Timo Jädke, Fachbereich Bauen und Häfen  
 Frau Martina Wieske, Fachbereich Bauen und Häfen als Protokollführerin  
 Frau Beate Burow, Geschäftsstelle des Umweltrates

Der stellv. Vorsitzende des Bau- und Umweltausschusses, **Herr Eberle** eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugestellt wurde. Der Ausschuss ist mit 9 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet Herr Eberle, die Tagesordnung unter TOP 4 bezüglich der Bezeichnung zu ändern. Hier muss es richtig heißen „Vergabe von Straßennamen in verschiedenen Ortsteilen auf Fehmarn; hier: Änderung doppelter Straßennamen“.

Anschließend bittet Herr Eberle, die Tischvorlage Nr. 162-2015 „Kanal- und Straßenausbaumaßnahme Lemkendorf –Am Soll; hier: Beschluss über das Ausbauprogramm (Anlage)“ zusätzlich auf die heutige Tagesordnung unter TOP 24 zu nehmen. Die nachfolgenden TOP verschieben sich dann entsprechend.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

**Herr Eberle** bittet zudem um Abstimmung, die Punkte 26 bis 27 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

**Beschluss:**

**Die Tagesordnungspunkte 26 bis 27 werden in nichtöffentlicher Sitzung beraten.**

**Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, -Enthaltung.**

Da keine weiteren Änderungen gewünscht sind, wird die Tagesordnung einstimmig wie folgt festgelegt:

**Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 13.Sitzung am 05.03.2015
3. Mitteilungen im öffentlichen Teil
  - a) Bericht des Inselbauhofes 2014 (BA 139-2015)
  - b) Bericht des Umweltrates 2014 (UR 011-2015)
4. Vergabe von Straßennamen in verschiedenen Ortsteilen auf Fehmarn  
hier: Änderung doppelter Straßennamen (BA 140-2015)
5. B-Plan Nr. 132 der Stadt Fehmarn im Ortsteil Westermarkelsdorf auf Fehmarn für die Erweiterung von drei bestehenden Ferienhöfen um weitere touristische Wohneinheiten, im östlichen Ortsteil zwischen

- den Gemeindestraßen sowie im südlichen Ortsteil  
hier: Aufstellungsbeschluss (BA 156-2015)
6. B-Plan Nr. 133 der Stadt Fehmarn im Ortsteil Sahrendorf auf Fehmarn für die Erweiterung eines bestehenden Ferienhofes um weitere touristische Wohneinheiten am südlichen Ortsrand  
hier: Aufstellungsbeschluss (BA 157-2015)
  7. B-Plan Nr. 134 der Stadt Fehmarn im Ortsteil Vitzdorf auf Fehmarn für die Erweiterung eines landwirtschaftlichen Betriebes um Ferienbeherbergung, südlich der K 44  
hier: Aufstellungsbeschluss (BA 159-2015)
  8. B-Plan Nr. 135 der Stadt Fehmarn im Ortsteil Klausdorf auf Fehmarn für die Erweiterung eines bestehenden Ferienhofes um weitere touristische Wohneinheiten, östlich der Dorfstraße, westlich der freien Landschaft und des Windparks Klingenberg  
hier: Aufstellungsbeschluss (BA 160-2015)
  9. B-Plan Nr.136 der Stadt Fehmarn im Ortsteil Staberdorf auf Fehmarn für die Erweiterung eines bestehenden Ferienhofes um weitere touristische Wohneinheiten, nördlich der Straße An Wester Felde, westlich der Straße Achter de Höf, östlich der freien Landschaft  
hier: Aufstellungsbeschluss (BA 161-2015)
  10. 15. F-Plan Änderung der Stadt Fehmarn für die Erweiterung verschiedener Beherbergungsbetriebe auf Fehmarn  
hier: Aufstellungsbeschluss (BA 154-2015)
  11. 1. Änderung und Teilaufhebung des B-Plans Nr. 4 der ehemaligen Gemeinde Westfehmar im Ortsteil Petersdorf auf Fehmarn für ein Gebiet südlich des Ratssollweges, westlich des Wirtschaftsweges Petersdorf-Dänschendorf, nördlich der Instenkoppel  
hier: Aufstellungsbeschluss (BA 148-2015)
  12. 18. F-Plan Änderung der Stadt Fehmarn im OT Petersdorf auf Fehmarn für ein Gebiet südlich des Ratssollweges, westlich des Wirtschaftsweges Peterdorf-Dänschendorf, nördlich der Instenkoppel  
hier: Aufstellungsbeschluss (BA 155-2015)
  13. 2. Änderung des vorhabenbezogenen B-Planes Nr. 24 der Stadt Fehmarn (ehemalige Gemeinde Westfehmar) für das Gebiet der Fachklinik Bellevue auf Fehmarn, südlich von Lemkendorf, östlich von Gollendorf und nördlich von Lemkenhafen  
hier: Entwurf- und Auslegungsbeschluss (BA 150-2015)
  14. 10. Änderung des F-Planes der Stadt Fehmarn für das Gebiet der Fachklinik Bellevue auf Fehmarn, südlich von Lemkendorf, östlich von Gollendorf und nördlich von Lemkenhafen  
hier: Entwurf- und Auslegungsbeschluss (BA 158-2015)
  15. B-Plan Nr. 111 der Stadt Fehmarn für das Gebiet westlich der St. Nikolai Kirche, nördlich des Blieschendorfer Weges und südlich der Straße „Am Wiesenweg“  
hier: Erneuter Entwurf- und Auslegungsbeschluss (BA 146-2015)
  16. B-Plan Nr. 110 der Stadt Fehmarn für das Gebiet im Ortsteil Strukkamp, Campingplatz Strukkamphuk  
hier: Ergänzung der Begründung und Abwägung (BA 145-2015)
  17. 9. F-Plan Änderung der Stadt Fehmarn für das Gebiet „Teilbereich des Campingplatzes Wulfener Hals- Golfhotel und Ferienhäuser“

- hier: Abschließender Beschluss (BA 141-2015)
18. B-Plan Nr. 121 der Stadt Fehmarn im Ortsteil Niendorf, südlich des Klausdorfer Weges, östlich der Straße „Zum Süderschlag“ und westlich des Süderweges  
hier: Satzungsbeschluss (BA 142-2015)
19. 1. Ergänzung zum Durchführungsvertrag zum Vorhaben- und Erschließungsplan „Zukunftspark“ – VEP Nr. 1 der Stadt Fehmarn –  
hier: Billigung der Vertragsergänzung (BA 143-2015)
20. Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes sowie des Grenzhandelskonzeptes der Stadt Fehmarn  
hier: Einleitender Beschluss (BA 144-2015)
21. Städtebauliche Verträge zu Bauleitplanungen: Vorvertrag zur Absicherung der Übernahme der Planungskosten seitens des Vorhabenträgers  
hier: Billigung der Inhalte des Vorvertrages (BA 147-2015)
22. Städtebauförderungsprogramm Städtebaulicher Denkmalschutz: „Arne-Jacobsen-Siedlung Burgtiefe“  
hier: Kenntnisnahme der Auftragsvergabe für vorbereitende Untersuchungen (VU) und das integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) (BA 153-2015)
23. Novellierung des Landesnaturschutzgesetzes Schl.-Holst. (BA 149-2015)
24. Kanal- und Straßenausbaumaßnahme Lemkendorf –Am Soll  
hier: Beschluss über das Ausbauprogramm (Anlage) (BA 162-2015)
25. Anfragen und Anträge im öffentlichen Teil
26. Mitteilungen im nichtöffentlichen Teil
27. Anfragen und Anträge im nichtöffentlichen Teil
28. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe evtl. Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

### **Zu TOP 1:**

#### **Einwohnerfragestunde**

Auf aufkommende Fragen aus der Einwohnerschaft gehen sowohl die Verwaltung als auch Herr Eberle ausführlich ein.

### **Zu TOP 2:**

#### **Feststellung der Niederschrift über die 12. Sitzung am 27.11.2015**

Da keine Einwände vorliegen, gilt die Niederschrift vom 05.03.2015 als festgestellt.

**Gegen 18.08 Uhr erscheint der Stadtvertreter Herr Herkommer und nimmt im Folgenden an der Sitzung teil. Der Ausschuss ist nunmehr mit 10 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern beschlussfähig.**

**Zu TOP 3:****Mitteilungen im öffentlichen Teil****a) Bericht des Inselbauhofes 2014 (BA 139-2015)**

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis und bittet um Erläuterung folgender Punkte aus der Auflistung der Leistungen je Leistungsgruppe:

- Aufsicht (Fuhrparkleistungen)
- Grandplatz abschleppen
- Papierkorbentleerung

Frau Parge bittet um eine Auflistung der Tätigkeitsfelder auf dem Inselbauhof. Herr Eberle schlägt einen gemeinsamen Termin auf dem Bauhof vor, um sich ein Bild zu machen. Die Verwaltung wird hierzu einen Termin vorbereiten und die Einladung an die Stadtvertreter versenden.

**b) Bericht des Umweltrates (UR 011-2015)**

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

c) Herr Quattek informiert über ein Urteil des Oberverwaltungsgerichtes Schleswig. Folgen seien unter anderem der Wegfall der Rechtskraft der Regionalpläne und des Windkrafterlasses. Er erläutert kurz die Ziele und Folgen des zurzeit noch in der Aufstellung befindlichen Windenergieplanungssicherstellungsgesetzes. Das Land wolle hiermit den Ausbau der Windenergie steuern und eine rechtssichere Grundlage für den Ausbau von Windenergie schaffen. Gleichzeitig soll der Wildwuchs beim Ausbau der Windkraft verhindert und sichergestellt werden, dass die Bevölkerung weiterhin hinter der Energiewende stehe. Durch das neue Gesetz werden für das gesamte Landesgebiet raumbedeutsame Windkraftvorhaben als unzulässig erklärt und keine neuen Planungen genehmigt, jedoch nach Abstimmung mit der Landesplanung seien Ausnahmen möglich. Der neue Erlass sehe Abwägungskriterien (harte und weiche Tabukriterien) als Ergänzung zum Windkrafterlass Mitte Juni 2015 vor. Mit entsprechenden Handlungsanweisungen für die Kommunen und Gemeinde sei ab Anfang Juli 2015 zu rechnen.

Die Stadt wolle sich gegenüber der Landesplanung und allen Interessengruppen bezüglich der Ausübung der Planungshoheit positionieren und den Wirtschaftsfaktor Windkraft weiter erhalten. Hierzu solle in einem Schreiben an den Ministerpräsidenten Bedenken bei der Inkraftsetzung des Erlasses geäußert werden.

d) Herr Quattek berichtet weiter, dass sich der Wegfall des Dosenpfands für die skandinavischen Kunden auf den Grenzhandel nachteilig auswirken könne. Wichtig sei es, mit den Grenzhändlern ein Nachnutzungskonzept zu erarbeiten, damit es zu keinem Leerstand komme.

e) Herr Quattek informiert, dass es bereits jetzt eine Fernbushaltestelle auf Fehmarn von Flixbus gebe. Für derzeit 19 € könne man nach Kopenhagen und

derzeit 12 € nach Hamburg fahren. Die Stadt werde sich um eine weitere Haltestelle in Burg auf Fehmarn bemühen.

- f) Herr Quattek berichtet, dass bezüglich der Städtebauförderung am Südstrand eine Infozeitung über den reporter an alle Haushalte verteilt werde. Am 20.06.2015 finde zudem eine Bürgerinformation in der Mensa der Inselschule statt. Hier werde auch den Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit gegeben, sich entsprechend einzubringen.
- g) Herr Quattek informiert weiter, dass am 10.06.2015 ein Ortstermin bezüglich einer geplanten Wakeboardanlage in Wulfen stattfinde.
- h) Herr Laußat berichtet in dem sog. „Bautelegramm“ über die bereits durchgeführten und noch anstehenden Straßenbauprojekte im Stadtgebiet.
- i) Frau Rehnen teilt mit, dass Ende Februar 2015 der Erörterungstermin für die Erweiterung der Schweinemastanlage in Schlagsdorf stattgefunden habe. Das Protokoll hierzu sei ab sofort im Fachbereich Bauen und Häfen einsehbar.
- j) Frau Rehnen erläutert weiter, dass das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (MELUR) die Stadt sehr kurzfristig bei der vom Vorhabenträger beantragten Genehmigung bezüglich der geplanten geotechnischen Untersuchung für den Arbeitshafen in Puttgarden und zur Landgewinnung für die Feste Fehmarnbeltquerung beteiligt habe. Die Lärmauswirkungen für Puttgarden werden dem MELUR mitgeteilt. Hierbei sei zu bedenken, dass der Eingriff in diesem Fall geringer sei als in 2013. Eintrübungen des Wassers während der Saison seien zu vermeiden.
- k) Frau Rehnen teilt außerdem mit, dass auch bezüglich des 4-streifigen Ausbaus der B 207 das Protokoll zum Erörterungstermin inzwischen vorliege und eingesehen werden könne.  
Herr Micheel möchte wissen, wann mit dem Planfeststellungsbeschluss zu rechnen sei. Hierzu erklärt Frau Rehnen, dass Einzelheiten diesbezüglich beim Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr (LBV) zu erfragen seien. Ihr sei nicht bekannt, dass weiterer Gesprächsbedarf bestehe, also sei mit einem Planfeststellungsbeschluss zu rechnen.

Weitere Mitteilungen liegen nicht vor.

#### **Zu TOP 4:**

#### **Vorlage Nr. BA 140-2015**

#### **Beratungsgegenstand:**

**Vergabe von Straßennamen in verschiedenen Ortsteilen**

**hier: Änderung doppelter Straßennamen**

**Beratung:**

Nach kurzer Aussprache ist sich der Ausschuss darüber einig, dass es unstrittig sei, die doppelten Straßennamen zu ändern. Zunächst soll den Einwohnerinnen und Einwohnern Gelegenheit gegeben werden, sich an der Auswahl eines neuen Straßennamens einzubringen. Hier für soll eine Frist bis zum 31.07.2015 gesetzt werden. Anschließend werde die Angelegenheit in den Fraktionen erneut thematisiert und im neu gewählten Bau- und Umweltausschuss ein entsprechender Beschluss herbeigeführt.

Ein Beschluss wird zunächst nicht gefasst.

**Zu TOP 5:****Vorlage Nr. BA 156-2015****Beratungsgegenstand:**

**B-Plan Nr. 132 der Stadt Fehmarn im Ortsteil Westermarkelsdorf auf Fehmarn für die Erweiterung von drei bestehenden Ferienhöfen um weitere touristische Wohneinheiten, im östlichen Ortsteil zwischen den Gemeindestraßen sowie im südlichen Ortsteil  
hier: Aufstellungsbeschluss**

**Beratung:**

Nach kurzer Diskussion wird wie folgt beschlossen:

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Bebauungsplan Nr. 132 der Stadt Fehmarn im Ortsteil Westermarkelsdorf auf Fehmarn für die Erweiterung von drei bestehenden Ferienhöfen um weitere touristische Wohneinheiten, im östlichen Ortsteil zwischen den Gemeindestraßen sowie im südlichen Ortsteil, wird aufgestellt.
2. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB und die frühzeitige Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 GO ist durchzuführen.
3. Die Behörden sind gem. § 4 (1) i.V. mit § 3 (1) Satz 1 Halbsatz 1 BauGB frühzeitig zu beteiligen.
4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 (1) BauGB).
5. Mit der Ausarbeitung der Planung ist ein qualifiziertes Planungsbüro zu beauftragen. Soweit der Investor das Planungsbüro nicht direkt beauftragt, ist mit ihm ein städtebaulicher Vertrag zur Übernahme der Planungskosten und aller weiteren mit der Erschließung anfallenden Kosten abzuschließen. Der Bürgermeister wird zum Abschluss ermächtigt.















**Zu TOP 13:****Vorlage Nr. BA 150-2015****Beratungsgegenstand:**

**2. Änderung des B-Planes Nr. 24 der Stadt Fehmarn als Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP) für das Gebiet der ehemaligen Fachklinik Bellevue auf Fehmarn, südlich von Lemkendorf, östlich von Gollendorf, nördlich von Lemkenhafen**

**hier: Entwurf- und Auslegungsbeschluss**

**Beratung:**

Nach längerer Aussprache wird der folgende Beschluss **unter Vorbehalt der Unterzeichnung des Durchführungsvertrages mit folgenden Änderungen** beschlossen:

- die unter § 7.3 aufgeführte 6 Wochen-Frist für Gäste entfällt,
- ausschließlich in die 39 Hotelappartements dürfen Küchen eingebaut werden,
- die Bauzeit für den 2. Bauabschnitt (§ 6) wird insgesamt von 5 ½ Jahre auf 3 Jahre reduziert,
- eine Wohnnutzung wird untersagt; hiervon ausgenommen ist die unter § 6 im 1. Bauabschnitt aufgeführte Betreiberwohnung und die im 2. Bauabschnitt genannte Betriebswohnung (Anzahl gem. Planunterlage, Anlage3),
- die grundbuchliche Zusicherung muss erfolgen.

Auf Wunsch des als Gast anwesenden Stadtvertreters Herrn Mehnert wird juristisch geprüft, wie die Nutzung als Gesundheitshotel abgesichert werden kann und welche Maßnahmen im Falle einer nicht genehmigten Umnutzung getroffen werden.

**Beschlussvorschlag unter Vorbehalt der Unterzeichnung des Durchführungsvertrages mit in der Beratung genannten Bedingungen :**

1. Die eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen werden mit dem als Anlage beigefügten Ergebnis einzeln beraten, abgewogen und beschlossen. Das Ergebnis ist den Betroffenen schriftlich mitzuteilen.
2. Der Entwurf der 2. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. 24 der Stadt Fehmarn als Vorhaben- und Erschließungsplan für das Gebiet der ehemaligen Fachklinik Bellevue auf Fehmarn, südlich von Lemkendorf, östlich von Gollendorf, nördlich von Lemkenhafen sowie die Begründung dazu und der Vorhaben- und Erschließungsplan mit Durchführungsvertrag und Anlagen werden gebilligt.
3. Der Entwurf des Planes und die Begründung dazu sind gemäß § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Ort und Dauer der Auslegung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, werden fristgerecht und ortsüblich bekannt gemacht. Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben (§ 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB).



















### **Zu TOP 25:**

#### **Anfragen und Anträge im öffentlichen Teil**

- a) Herr Remling bittet darum, dafür Sorge zu tragen, dass die private Fläche rückwärtig den Silos der LEV in Burgstaaken durch den Eigentümer abgeflattert wird, um dort zukünftig ein Parken zu verhindern. Die dort parkenden Fahrzeuge engen die Straße erheblich ein.
- b) Herr Haltermann möchte wissen, ob bezüglich der verkehrlichen Situation am Wulfener Weg schon etwas unternommen worden sei.  
Herr Quattek verneint dieses. Er selbst sehe an dieser Stelle kein Problem, ein Verkehrsspiegel sei nicht erforderlich.
- c) Herr Mehnert möchte wissen, warum im Ortsteil Petersdorf im Lemkendorfer Weg das Grundstück der Brandruine nicht restlos geräumt worden sei. Dort sei noch immer Schutt vorhanden.  
Bürgermeister Weber erläutert, dass die Räumung noch über den Bauhof der Stadt Fehmarn nachgebessert werde.
- d) Herr Mehnert möchte weiter wissen, warum der nördliche Gehweg im Bereich des Ehlers Kamp nicht überall gleich befestigt worden sei. Man solle hier doch ein vernünftiges Bild schaffen.
- e) Herr Lafrentz möchte wissen, ob die Kosten für den Straßenbau im Bereich des Teschendorfer Kreuzes / Albersdorfer Kreuzes wie eingeplant entstanden seien.  
Herr Laußat erklärt, dass die Schlussrechnung noch nicht vorliegt.
- f) Herr Haselhorst fragt, warum die Baumstümpfe bei der Lesehalle in Petersdorf noch nicht entfernt worden seien.  
Bürgermeister Weber erklärt, dass der Fachbereich 4 damit beauftragt sei und derzeit ein Unternehmen suche, welches für die Arbeiten in Frage komme.

**Da keine weiteren Anfragen und Anträge vorliegen, schließt der stellv. Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung gegen 21.35 Uhr. Nach einer kurzen Pause wird gegen 20.45 Uhr im nichtöffentlichen Teil der Sitzung fortgefahren.**

### **Zu TOP 28:**

#### **Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe evtl. Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung**

Der stellv. Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her.

Da weitere Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, bedankt er sich bei den Ausschussmitgliedern für die Mitarbeit und schließt die Sitzung gegen 22.17 Uhr.

Marco Eberle  
Stellv. Vorsitzender

Martina Wieske  
Schriftführerin